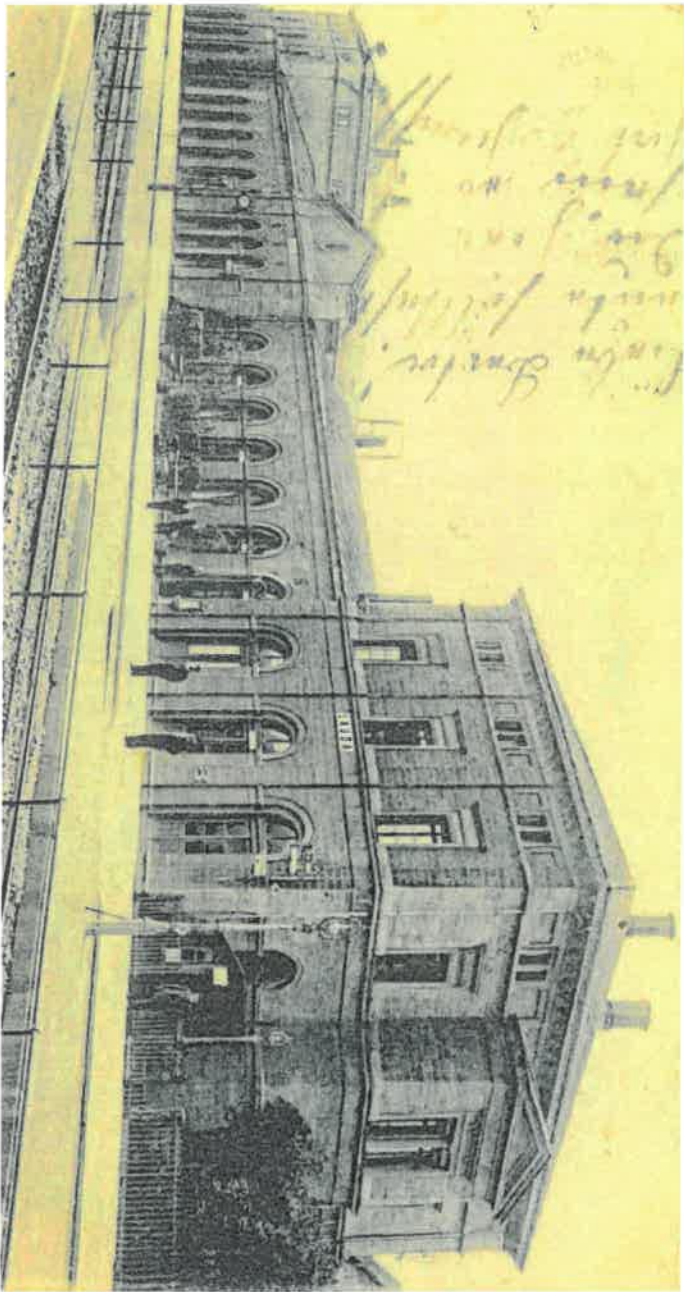


LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Zukunft des Laudaer Bahnhofsgebäudes steht am 10. Mai im Mittelpunkt

Tag der Städtebauförderung: Öffentlichkeit kann sich ein Bild über den Ist-Zustand sowie die geplante künftige Nutzung machen.



Wie die Zukunft des historischen Bahnhofsgebäudes in Lauda aussehen wird, erfahren die Teilnehmer der Führung am Tag der Städtebauförderung am 10. Mai im Bahnhofsgebäude in Lauda.

Lauda-Königshofen. Das historische Bahnhofsgebäude in Lauda steht im Mittelpunkt des Tags der Städtebauförderung. Am Samstag, 10. Mai, führt die Stadt Lauda-Königshofen in Zusammenarbeit mit dem Ingenieureteam Jouaux von 10 Uhr bis 12 Uhr eine öffentliche Veranstaltung am und im Bahnhofsgebäude durch. Anlass ist der kürzliche Verkauf des denkmalgeschützten Gebäudes an das Ingenieureteam Jouaux, das dort künftig neue Impulse setzen will.

Das bereits eingezogene Pop-Café ist dabei nur ein Baustein. Im Rahmen einer Bilderausstellung sowie einer Führung durch das sonst nicht zugängliche Gebäude wird der aktuelle Zustand des Bahnhofs präsentiert und aufgezeigt, welche Pläne für die künftige Nutzung bestehen.

Auch Herausforderungen, etwa bauliche Einschränkungen, der Denkmalschutz und die Anbindung an das umliegende Quartier, werden thematisiert.

Die Veranstaltung gibt damit nicht nur Einblick in die Geschichte des Gebäudes, sondern auch in dessen mögliche Zukunft im Rahmen der Städtebauförderung.

„Mit dem Tag der Städtebauförderung möchten wir den Bürgern und Bürgern zeigen, wie städtebauliche Entwicklungen konkret vor

Ort aussehen können – und welche Rolle dabei auch engagierte Investoren und Planungspartner spielen.“

Erneuerung mit großem Interesse. Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Je-

Seifert neuer Vorsitzender

Dubra Ketenverein: Neuwahlen ohne Probleme. Wilde Müllablagierungen auf Vereinsgelände.

Lauda. Die Mitglieder des Dubra Ketenvereins Lauda trafen sich zur Jahreshauptversammlung im ehemaligen Gasthaus „Linde“ in Oberlanda.

Der Vorsitzende Andreas Jouaux begrüßte die Teilnehmer und berichtete über die Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Das Gelände wurde regelmäßig gepflegt. Innerhalb der Müllablagierungen in Form von unsortierten Mülltüten und zerschlagnen Glasflaschen, die regelmäßig durch den Verein zu entsorgen sind. Die letzte größere Müllsammelung wurde zur Anzeige gebracht. Auch die Arbeiten an den Gebäuden wur-

den durchgeführt, einige Lehnwände wurden repariert und neue geschlossen. Außerdem wurde mit dem Zaun auf dem Wall begonnen. Der Garten wurde bearbeitet und unter anderem Saubohnen gelegt.

Der Bericht des Kassentrüfers Werner Kib wurde verlesen, der eine einwandfreie Kassenprüfung bestätigte. Im Anschluss wurde der Vorstand einstimmig entlassen.



Der neue Vorstand (von links): Andreas Jouaux, Günter Appel, Thorsten Seifert, Bernd Gaul und Bürgermeisterstellvertreter Hubert Segeritz.

Günter Appel, Schatzmeister: Andreas Jouaux, Kassentrüfer: Werner Kib und Hubert Segeritz, Schriftführer: Ute von Baumbach und Beisitzerin: Sarah Wolf.

Im Anschluss wurde für das Jahr 2025 geplant sowie Ideen und Visionen entwickelt. Die Mitglieder sollen frühzeitig über Termine zur Geländepflege informiert werden, um Helfern und Helferinnen zu gewinnen. Es soll immer wieder mit Aktionen an Thorsten Seifert kam dazu zwei Vorträge inklusive Keltischer Modenschau übernehmen, möglicherweise als Kooperation mit dem Heimat- und Kulturverein. Eine weitere Aktion würde Bernd Gaul mit der Vor-

führung eines Bronzezuges auf dem Gelände beitragen, er kann sich das als Kooperationsveranstaltung mit den örtlichen Schulen vorstellen. Jetzt gibt es einen Geschichtslehrer für die Aktion zu gewinnen. Durch die Kooperation mit den Schulen soll die Nachwuchsgewinnung vorangetrieben werden.

Der Verein plant auch wieder gemeinsame Tagesausflüge. Nähere Informationen unter www.dubra.org

Heimatverein tagt

Oberlanda. Eine Sitzung des Heimat- und Kulturvereins findet am Donnerstag, 8. Mai im Rathaus statt. Um 18.45 Uhr tagt der Vorstand, anschließend um 19 Uhr findet eine öffentliche Sitzung statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorbereitung „Gedenken 500 Jahre Bauernstand“ am 23. Mai, die Expedition zur Burgtrute am Donnerstag, 29. Mai mit dem Historiker Jürgen Wohlfarth und das Projekt Sitzbänke an den Wanderwegen.

Hindernislauf beim TV

Königshofen. Gemeinsam etwas erreichen – im Team eine Strecke zurücklegen und dabei verschiedene Hindernisse und Aufgaben meistern. Gemeinsam ins Ziel kommen

LAUDA-KÖNIGSHOFEN AKTUELL

und vor allem Spaß haben. Lautet die Devise beim dritten Hindernislauf des Turnvereins Königshofen. Der Rundkurs beträgt 3,5 oder sieben Kilometer, jeder sucht sich die Länge selbst aus, die er bewältigen möchte. Die Strecke hat fast keine Steigungen. Jedes Team (Kinder ab neun Jahre, Jugendliche und Erwachsene) sollte aus mindestens zwei Personen bestehen, eines davon sollte Mitglied im TVK sein. Wer kein Mitglied im Turnverein ist, kann sich trotzdem anmelden, jedoch mit entsprechendem Hinweis.

Männerwallfahrt

Oberlanda / Heckfeld. Die Männer von Oberlanda und Heckfeld beteiligen sich an der Männerwallfahrt, am Sonntag, 18. Mai, nach Karlshaus St. Bernhard. Der Gottesdienst wird um 10.30 Uhr, die Marienacht um 15 Uhr gefeiert. Anmeldung für Oberlanda bei Gebhard Stang, Telefon 09343/4324 und für Heckfeld bei Werner Schreck, Telefon 09343/2432.

TV-Ausflug Männergymnastik Königshofen. Die Männergymnastikgruppe des TV plant am Dienstag, 27. Mai, um 11 Uhr eine Besichtigung zur Pilzfarm in Mursdorf bei

Ein Stolperstein für Anton Spies

Gegen das Vergessen: Denkmal in Ketsch.

Von Reinhard Haas

Lauda. „Stolpersteine“ gibt es seit 1992. Sie sind eine Idee des Künstlers Gunter Demnig und sollen an das Schicksal von Menschen erinnern, die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden. Sie werden meist vor den letzten frei gewählten Wohnhäusern der NS-Opfer niveaugleich in das Pflaster bezugsweise als Kooperation mit dem Heimat- und Kulturverein. Eine weitere Aktion würde Bernd Gaul mit der Vor-

So zum Beispiel auch in Ketsch in der Schwetzingen Straße 1. Hier lebte seit dem 1. August 1939 der Pfarrer Anton Spies (geboren 1909), der Wurzeln in Lauda, Oberlanda und Heckfeld hatte.

Nach einer Anzeige des NSDAP-Ortsgruppenleiters wurde er verhaftet und starb am 19. April 1945 im Konzentrationslager Dachau, also nur wenige Tage vor dem Kriegsende.



Stolperstein für Anton Spies in Ketsch

Naturkundliche Wanderung

Lauda. Eine naturkundliche Wanderung der Natur-Gruppe Lauda findet am Sonntag, 11. Mai, in Lauda statt. Die Wanderung führt durch Wald, Wiesen und Magerrasen des Teufelsbühl. Das Augenmerk gilt den Vögeln, Insekten und Pflanzen in Wald, Magerrasen und Magerrasen. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz vor dem Hallenbad in Lauda. Gutes Schuhwerk ist von Nutzen. Alle Naturinteressierte sind willkommen. Bei Dauerregen findet die Wanderung nicht statt.

Sportverein DJK zieht Bilanz

Unterbach. Der Sportverein DJK Unterbach hält am Dienstag, 13. Mai, um 19.30 Uhr in der Pizzeria im Sportheim Hauptversammlung mit Neuwahlen.

BLICK IN DIE STADT

Maianacht

Beckstein. Eine Maianacht findet am Sonntag, 11. Mai, um 18.30 Uhr in der Kirche statt.

ZDF-Fernsehgottesdienst

Lauda. Das ZDF überträgt am Sonntag, 11. Mai, live den Sonntagsgottesdienst um 9.30 Uhr aus der Kirche St. Jakobus in Lauda. Am Gottesdienst können Gläubige aus allen Gemeinden und alle Interessierten teilnehmen. Die Gottesdienstbesucher mögen bis 9 Uhr in der Kirche sein, da es vor dem Gottesdienst wichtige Hinweise zum Ablauf geben wird. Der Parkplatz an der Stadtkirche ist für die Technikfahrzeuge des ZDF reserviert.

Reparatur-Café

Lauda. Der nächste Termin für das Reparatur-Café des Klimaarbeiterskreises Lauda-Königshofen in Lauda, Korngrase 2 bei Futurclab, ist am Dienstag, 13. Mai. Von 18 bis 20 Uhr stehen die Reparaturen bereit, um Gegenstände des Alltags, die nicht mehr funktionieren, gemeinsam mit den Besuchern in Angeschauen zu nehmen und, wenn möglich, gemeinsam zu reparieren. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kontakt: reparatur-cafe@landa-koenigshofen.com. Wer Interesse hat an der Mitarbeit im Klimaarbeiterskreis, hier der Kontakt: kontakt@klimaarbeiterskreis-lk.de.

Tischtennis-Meisterschaft

Lauda-Königshofen. Die ersten Stadtmeisterschaften im Tischtennis der Stadt Lauda-Königshofen finden am Samstag, 17. und Sonntag, 18. Mai, statt. Die Stadtmeisterschaft wird von den Vereinen DJK Unterbach, ETSV Lauda und TTV Oberlanda ausgerichtet. Austragungsort ist die Sporthalle in Unterbach. Starbereich sind alle Aktiven (Erwachsene und Jugendliche) Spieler, die in einem der drei Tischtennisvereine in Lauda-Königshofen mit einer Spielberechtigung gemeldet sind. In der Hobby-Klasse (Nicht-Aktive): Erwachsene und Jugendliche, mit Wohnsitz im Stadtgebiet Lauda-Königshofen, die nicht in einem Tischtennisverein gemeldet sind. Am Samstag finden ab 10 Uhr die Jugendwettkämpfe der Aktiven und Hobbyklasse statt und am Sonntag ab 10 Uhr die Wettbewerbe der Aktiven und Hobbyklasse. Für Bewirtung ist gesorgt.

Gesangverein zieht Bilanz

Sachsenflur. Die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Sachsenflur findet am Dienstag, 20. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal statt. Wünsche und Anregungen können beim Vorsitzenden Helmut Gundacker eingebracht werden. Für alle passiven und aktiven Mitglieder gibt es bereits um 18 Uhr ein Abendessen im Gemeindesaal eingeladen. Der Vorstand wird informieren, was im Jubiläumsjahr „150 Jahre Gesangverein Sängerbund“ alles geplant ist.

Kräuterwanderung

Königshofen. Der Verein für Obstbau, Garten und Landschaft Königshofen veranstaltet am Donnerstag, 22. Mai, von zirka 18 bis 20 Uhr in Oberschloß eine geführte Kräuterwanderung. Fr. Oehm führt durch die Natur und erklärt Kräuter und Wildkräuter. Die gesammelten Kräuter werden anschließend zu einer Salbe verarbeitet. Es können ab Königshofen Fahrgemeinschaften gebildet werden. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung bis Dienstag, 20. Mai, und weitere Informationen bei Reinhold Höfner unter Telefon 0151/429860721. Nichtmitglieder sind willkommen.

FC zieht Bilanz

Heckfeld. Die Generalversammlung des FC Heckfeld findet am Freitag, 6. Juni, um 19 Uhr im Geräteraum am Sportplatz statt. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuwahlen, Wünsche und Anregungen bis Sonntag, 1. Juni, bei den beiden Vorsitzenden Kuno oder Ralf Hemlein schriftlich einzureichen.